

# Völlig neutral

**Erfurt.** Der Thüringer Schiedsrichter Daniel Bartnitzki hat nach dem Drittligaspiel zwischen dem 1. FC Saarbrücken und dem FC Ingolstadt Gewaltandrohungen und Todeswünsche erhalten. Das berichtete der 27jährige Erfurter der *Thüringer Allgemeinen*. Beim 0:2 am vergangenen Samstag waren die Saarbrücker Spieler Boné Uaferro (Gelb-Rot) und Calogero Rizzuto (Rot) binnen sieben Minuten des Feldes verwiesen worden. Aufsehen erregte zudem ein Instagram-Beitrag Bartnitzkis aus dem Jahr 2022. Dort zeigte er sich bei einem Fahrsicherheitstraining bei einem Autohersteller, dem Anteile am FC Ingolstadt gehören. Der DFB erklärte gegenüber *liga3-online.de*, man habe keinen Grund zu der Annahme, dass Bartnitzkis Neutralität als Unparteiischer beeinträchtigt sei. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/468441.fußballrealität-völlig-neutral.html>